

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 7

Artikel: Wenn die Orthographie nicht stimmt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-453242>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alte Kälber

"Madam Hushälteri, das Chalbfleisch cha mer jo chum biße, 's ist jo ganz härt, wie Leder!"

"Ja, do bin i nüd gschuld, 's ist halt welerweg vome 'uralte Chalb'!"

* * *

Mein Vater hatte ein Kalb verkauft. Deshalb mußte ich einen Gesundheitsschein besorgen. Das Alter von acht Tagen wurde mir besonders eingeschärft. Beim Tierarzt verwechselte ich bei der Altersangabe die Tage mit Jahren und platzte heraus: acht Jahre!

"Das wäre ein altes Kalb," sagte lachend der Tierarzt, "außer wenn's ein zweibeiniges wäre!"

Schüttelreime

Ein schönes Tableau: Zwischen Rosenhecken
Die Musen und Apoll in — Rosenröcken!

* * *

Man kriegt bei meiner Mutter billig
Die allerbeste Buttermilch.

* * *

Der Ungar, der sonst in den Puffen saß,
Der möchte jetzt über den Sustenpäff.

* * *

Böcklin's Susanna hat ein rundes Bad,
So was hat nicht einmal ein — Bundesrat!

* * *

Man kann sich nicht wohl in die Secken schneuzen,
Weit eher könnte man mit Schnecken heizen,
Auch gegen Kälte schafft nicht minder Wandel
Ein dicker, pelzbesetzter Wintermantel!

* * *

Sieht man im Sand den Hund graben,
Wird's meistens einen Grund haben! 21. Sch.

Gewissensfrage

Vater: Als ich ein Knabe war, habe ich nie gelogen!

Hansli: Wann hast du denn angefangen, Papa?

Zion

Wenn die Orthographie nicht stimmt

Und die Treue, sie ist kein Lehrerrohn.

(Schiller: Die Bürgschaft.)

* * *

Du dreist' und langer Prokurator (statt: du drei- und langer Prokurator).

(Schiller: Seso.)

* * *

Ehrlich wehrt am längsten.

(Sprichwort.)

* * *

Da muß man andere Seiten aufziehen.

(Redensart.)

Traugott Verstand

Grand Cinema **LICHTBÜHNE**

Telephone Badenerstr. 18 Seite 5948

Mittwoch, Samstag, Sonntag von 2—10^{1/2}, Uhr
übrige Tage von 6^{1/2}—10^{1/2} Uhr.

4 Akte Erstaufführung 4 Akte
NEU! Kriminal-Roman NEU!

Der Erbe vom Lilienhof

Spannender Kriminal-Roman von Matthias Blank. — Bearbeitet und inszeniert von:

Franz Hofer

dem berühmten Regisseur und Liebling des Publikums.

3 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 3 Akte

Die Verurteilung der Unschuldigen

II. Bild aus dem berühmten Roman von:

Xaver von Montépin

Paris-Lyon-Mittelmeer

Eigene Hauskapelle.

Restaurant zum „Neuenburgerhof“

Schoffelgasse 10 — Zürich 1

Altbekanntes, heimliches Verkehrslokal. Spezialität in Neuenburger, Veitlini, nebst prima Land- und Flaschenweinen. Es empfiehlt sich

Frau Hug

Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Tondury & Co.

Größtes Caféhaus und erstklass. Familien-Café der Schweiz
Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte!

Weinstube z. Hauenstein, Zürich I

11 Zähringerstrasse 11

Prima Landweine. — Spezialitäten: Döle, Fendent etc.
Essen à la carte. Höfl. empfiehlt sich

Frau Burri.

Hotel, Pension Restaurant **Allmend Fluntern**

Zürichbergstr. 124 — Zürich 7 — Telephon Hot. 2828

5 Minuten oberhalb der Tramhaltestelle Kirche Fluntern.

Inhaber: HANS SCHMIDT 1972

Behagl. eingerichtetes Haus. Zentralheizung. Elekt. Licht.

Grosser schattiger Restaurations-Garten.

Spezialität: Selbstgebackene Kuchen. ff. Kaffee, Tee

und Chokolade. Auserlesene Weine. Vorzügliche Käse.

Tonhalle Zürich.

Täglich abends 8 Uhr:
KONZERT

Corso-Theater, Zürich

Gaestspiel von Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags auch nachm. 3 Uhr: „Zürich, wie es weint und lacht“, Grosses Operetten-Revue in 3 Akten und 5 Bildern, nebst einem Prolog und Epilog von Max Steiner-Kaiser.

Palais MASCOTTE-Corso

Direktion: Oscar Orth.

Vom 1. bis 15. Februar 1920, täglich abends 8 Uhr
„Eine Hundekur“, Schwank in einem Akt, und das übrige hochinteressante Programm.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Täglich abends 8 Uhr: „Kuckuck“, Schwank v. Beda, und das übrige sensationelle Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: S. Dammhofer.

Vom 1. bis 15. Februar, abends 8 Uhr
Carneval-Programm (10 schöne Frauen), und das übrige sensationelle Programm.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Café-Restaurant Station

Zürich 3, beim Bahnhof Wiedikon.

Ia in- u. ausl. Weine, prima Saft — ff. Hürlimannbier
Gute Küche — Kleines Gesellschaftslokal
1907 [JB 7787 Z] H. Binder-Gubler.

Rheinfelder Bierhaus

Marktgasse 19, Zürich 1. — ff. Salmenbräu, reelle

Weine, gute Küche. Höfl. empfiehlt sich Grupp-Enderle.

Café-Restaurant Mühlegasse

ZÜRICH 1 1952

Ecke Zähringerplatz — Ecke Mühlegasse
la reale Land- u. Flaschenweine. ff. Uetliberg-Bier
Kleines Vereinslokal

Höfl. empfiehlt sich Frau Wwe. Baumgartner.

Stadtbekannt

Kindli Keller & Küche

Rennweg Strehlg.

Gebrauchte 9174

Schreibmaschinen

Verkauf — Vermietung

Reparaturen aller Systeme.

I. Spezialgeschäft

für Schreibmaschinen

G. Freudenberg, Zürich 8,

Seefeldstrasse 21.

Telephon Hottingen 3786.

Druckarbeiten

aller Art liefert rasch und billig

A.-G. JEAN FREY

Buchdruckerei, Zürich.

Zürich 6.

Restaurant z. Harmonie, Sonnenstr. 47.

Reelle Land- und Flaschenweine. — ff. Bier.

Frl. Jos. Berta Jäger.

Restaurant Häfelei

Schoffelgasse Zürich 1

ff. Hürlimannbier, hell u. dunkel. — Prima Weine.
Höfl. empfiehlt sich 1953

Frau Hogg.

Rest. Hirschberg:

Znuni u. Z'Abig zu jeder Zyt!

Zürich 1, Seilergraben 9. — Reelle Getränke. — Höfl. empfiehlt sich 1971

E. Meili.

Wer die Frauenwelt
richtig kennen und schätzen
lernen will, lese:

Frauenspiegel

Von Rosa Klinke-Rosenberger
mit Umschlagzeichnung von Fr. Walther
Gebunden 5 Fr.

Der Frauenspiegel enthält geistvolle Aphorismen berühmter Denker und Dichter aller Zeiten und Völker. Das seelische Bild der Frau und ihr ganzes Wesen ist mit fein charakterisierenden Zügen festgehalten.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen,
sowie direkt vom Verlag:

Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

alle Photo-Arbeiten

schnell, sauber und billig.

Preisliste franko. Versand überallhin. Massenauflagen

prompt. — Telephon 6353.

Photo - Haus Stüssi-Hösli, Chur.

Die Entscheidung

welcher Beruf für eines der Kinder der geeignete ist, wird von den meisten Familienvätern nun bald getroffen. Der Geschäftsmann wird daher gut tun, sein

Lehrlingsgesuch

bald zu veröffentlichen und zwar im

Stellenvermittlungs-Anzeiger der

Schweizer Wochen-Zeitung, Zürich.

Hohe Auflage. Weiteste Verbreitung.

Billiger Preis.

JÄGERSTÜBLI :: BADEN

Café - Restaurant (neu renoviert)

ff. Land- und Flaschenweine. — Vorzügliche

Küche. — Spezialitäten. Es empfiehlt sich

Frau M. Voeglin